

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Integrationsrat	19.12.2012	öffentlich
Haupt- und Beteiligungsausschuss	13.12.2012	öffentlich
Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes) Leistungs- und Finanzierungsvereinbarung im Handlungsfeld "Integrationsförderung" Bisherige Vereinbarung: "Beratung und Betreuung in der Aussiedlerhilfe - Soziale Erstberatung im Übergangwohnheim Teichsheide - (Ev. Gemeindedienst/Diakonie für Bielefeld gGmbH) Umwidmung der Mittel		
Beschlussvorschlag: <p>Die Leistungs- und Finanzierungsvereinbarung zwischen Stadt Bielefeld und Ev. Gemeindedienst (jetzt: Diakonie für Blfd. gGmbH) zur Beratung und Betreuung in der Aussiedlerhilfe – Städt. Finanzvolumen: 4.545 € p. a. – wird mit Ablauf des 31.12.2012 aufgelöst. Die Mittel i. H. v. 4.545 werden 2013 im Rahmen einer geänderten Vereinbarung zur Finanzierung einer Mitwirkung der Diakonie für Blfd. gGmbH bei der Beratung, Begleitung von Flüchtlingen in Abstimmung mit der Stadt Bielefeld – Amt für Integration und interkulturelle Angelegenheiten – Fachstelle für Flüchtlinge – (Laufzeit der Vereinbarung: 01.01. – 31.12.2013) bereitgestellt.</p>		
Begründung: <p>Zwischen Ev. Gemeindedienst (jetzt: Diakonie für Bielefeld gGmbH) und Stadt Bielefeld ist im Handlungsfeld „Integrationsförderung u. a. eine Vereinbarung zur Beratung und Betreuung in der Aussiedlerhilfe getroffen worden. Wie für alle anderen Leistungs- und Finanzierungsvereinbarungen gültig hat auch diese Vereinbarung mit einem Zuwendungsvolumen von 4.545 € p. a. eine Laufzeit bis zum 31.12.2013. Die für die vereinbarte Leistung erforderlichen personellen Ressourcen stehen aufgrund altersbedingten Ausscheidens der hierfür eingesetzten Fachkraft seit Mitte 2012 nicht mehr zur Verfügung. Die Verwaltung schlägt im Einvernehmen mit dem Träger (Diakonie für Bielefeld gGmbH) vor, die Mittel i. H. v. 4.545 € bis zu einer Entscheidung zur grundsätzlichen Neuausrichtung der Leistungs- und Finanzierungsvereinbarungen im Handlungsfeld „Integrationsförderung“ für eine Unterstützung erforderlicher Beratung, Begleitung von Flüchtlingen in Abstimmung mit der Stadt Bielefeld – Amt für Integration und interkulturelle Angelegenheiten – Fachstelle für Flüchtlinge – zur Verfügung zu stellen. Qualifizierte personelle Ressourcen stehen der Diakonie für Bielefeld gGmbH hierfür zur Verfügung. Die Umwidmung der vg. Mittel ist bedarfsgerecht (s. hierzu u. a. Info-Vorlage, Dr.-Nr. 4916/2009 – 2014 („Unterbringung ausländischer Flüchtlinge in städtischen Übergangsheimen und Integration in Wohnungen – Entwicklung und aktuelle Situation“), entspricht Zielsetzungen des städt. Integrationskonzeptes und bewegt sich im Rahmen des bisher vereinbarten generellen Laufzeit der Leistungs- und Finanzierungsvereinbarungen in Bielefeld.</p>		
Oberbürgermeister/Beigeordnete(r)		Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.

